

COVID 19 - Präventivkonzept und Verhaltensregeln für den 7. Kongress „Sexualmedizin Interdisziplinär“

2.-4. September 2021, AKH-Wien, Hörsaalzentrum Ebene 7, 1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20

Teilnehmer: Nach derzeitigem Stand: ca. 150 Personen aus Österreich, Deutschland, 1 Person aus den Niederlanden. Alle Teilnehmer sind in Gesundheitsberufen tätig und wissen um die Ansteckungswege und Gefahren einer COVID-19-Infektion. Der Großteil der Teilnehmer hat bereits einen Impfschutz gegen SARS-CoV-2.

Räumlichkeiten und Ablauf des Meetings: Die Veranstaltung findet im HSZ des AKH Wien, Ebene 7 statt. Das Betreten der Kursräume erfolgt ausschließlich über die Studententreppe. Die Kursräume sind vom KH-Bereich des AKH abgetrennt. Die Räume sind klimatisiert und ausreichend durchlüftet. Alle Teilnehmer werden täglich nach relevanten Symptomen befragt und Fieber gemessen.

Alle Teilnehmer werden entsprechend der 3 GGG Regel zu den Räumlichkeiten zugelassen und müssen einen aktuellen PCR Test der nicht älter als 72 Std. ist mitbringen.

Ausnahmen: SARS-CoV-2 geimpfte Personen mit vollem Impfschutz (also bereits 2 Impfungen erhalten) oder Personen mit durchgemachter COVID-19-Erkrankung. In jedem Meetingraum wird auf die Einhaltung der maximal zulässigen Personenzahl und einen Abstand von 2 Metern zwischen allen Personen geachtet. Eine Gruppenbildung ist zu vermeiden.

Security: Personen der im AKH tätigen Security werden während der Veranstaltung den Zugang über die Studententreppe und den Zugang zum AKH über das Hörsaalzentrum überwachen.

Allgemeine Verhaltensregeln:

Bitte bleiben Sie vom Kongress fern, wenn Sie sich krank fühlen, Fieber haben oder an einem respiratorischen Infekt leiden! Bitte nehmen Sie auch nicht am Kongress teil, sollten Sie innerhalb der letzten 14 Tage einen Kontakt der Risikokategorie 1 (definiert als kumulativ mind. 15 Minuten „face-to-face“ oder direkter Kontakt zu Sekreten oder Körperflüssigkeiten) zu einer auf COVID-19 positiv getesteten Person gehabt haben oder Ihre Genesung von einer COVID-19-Infektion kürzer als 14 Tage zurück liegen.

Das Tragen von FFP2 Masken ist ZU JEDER ZEIT ab Betreten bis Verlassen des Veranstaltungsbereiches für alle TeilnehmerInnen und MitarbeiterInnen vorgeschrieben. Ausgenommen hiervon sind die Zeiten

während der Mahlzeiten (für makroskopisch schmutzige bzw. durchfeuchtete Masken wird Ersatz zur Verfügung gestellt).

Desinfektion: Nach jedem Körperkontakt, beim Betreten und Verlassen jedes Raumes, nach dem Toilettengang, nach dem Kontakt mit Kursmaterialien und generell in regelmäßigen Abständen soll eine hygienische Händedesinfektion erfolgen und die Hände gründlich gewaschen werden. Desinfektionsmittel steht in den Räumlichkeiten, sowie an allen Eingängen zur Verfügung.

Atemhygiene: Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.

Vorgehen bei Verdachtsfällen: Bei jeglicher akuten Krankheit mit Symptomen einer COVID-19-Infektion wird der betroffene Teilnehmer sofort isoliert und, je nach Gesundheitszustand, nach Hause oder ins Krankenhaus gebracht. Weiters wird der Erkrankte gebeten so schnell als möglich die Gesundheitsbehörde oder die Nummer 1450 zu kontaktieren, um eine möglichst rasche Testung durchführen zu können. Das Testergebnis muss den Meetingverantwortlichen mitgeteilt werden.

Sollten Sie innerhalb von 14 Tagen nach dem Meeting erkranken, suchen Sie bitte unverzüglich den Kontakt zu einem Arzt auf oder wählen Sie die 1450. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme am Kurs schnellstmöglich nach Feststellung einer COVID-19-Infektion den zuständigen Gesundheitsbehörden, um die notwendigen Eindämmungsmaßnahmen in die Wege zu leiten.

Datenschutz: Zu Beginn des Kongress erklären Sie mit ihrer Unterschrift ausdrücklich, dass Ihre Daten (Name, E-Mail-Adresse) zum Zwecke des Contact Tracing für 14 Tage gespeichert und auch an die Behörden weitergegeben werden dürfen.

Haftung: Die Kursveranstalter haften NICHT für eventl. gesundheitliche Schäden, die durch eine am Kursort erworbene COVID-19-Infektion aufgetreten sind.

Information und Kommunikation: Dieses Präventivkonzept wird an alle Teilnehmer und Sponsoren geschickt. Zusätzlich liegt dieses Konzept am Meetingort auf und wird auf der Homepage veröffentlicht.

Vielen Dank, dass Sie durch Einhaltung dieser Maßnahmen einen Beitrag zur sicheren Abwicklung unseres Meetings, sowie zur Eindämmung des Coronavirus leisten!

Ihre Präsidentin der ÖGFSSG, Wien August 2021